



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

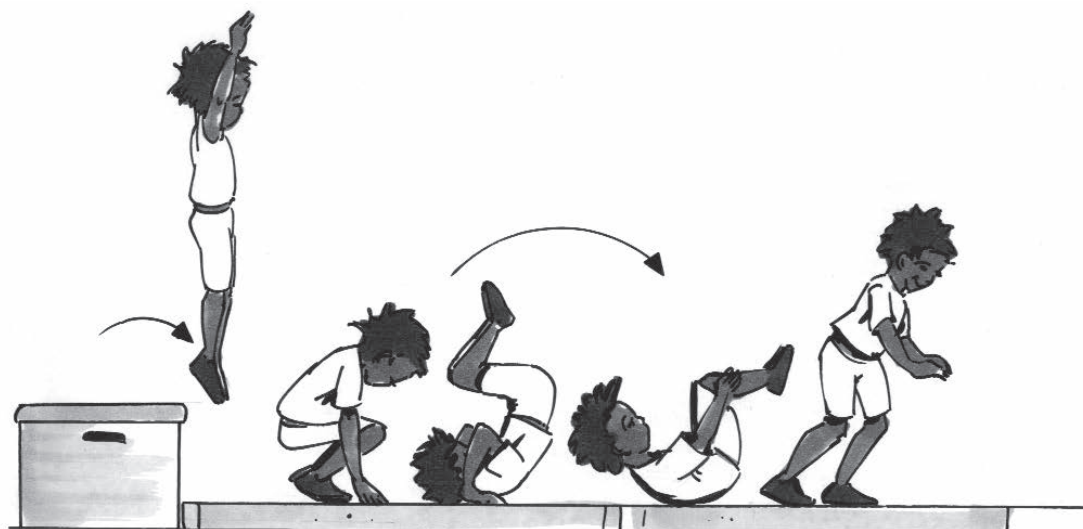
Stundenbilder Sport: Turnerische Grundformen schnell und sicher lernen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



	Thema/Intentionen	Turnerische Grundformen	Geeignet für ...	Seite
1.	Lernen und Üben Rolle vorwärts	Rolle vorwärts	Jungen und Mädchen ab dem 5./6. Lebensjahr	4 bis 5
2.	Hockwenden lernt man schnell ...	Hockwende	Jungen und Mädchen ab dem 6./7. Lebensjahr	6 bis 8
3.	Aufschwingen in den Handstand	Handstand	Jungen und Mädchen ab dem 6./7. Lebensjahr	9 bis 11
4.	Lernen und Üben der Rolle rückwärts	Rolle rückwärts	Jungen und Mädchen ab dem 7./8. Lebensjahr	12 bis 14
5.	Grätsche über den Bock und Doppelbock	Grätsche	Jungen und Mädchen ab dem 7./8. Lebensjahr	15 bis 17
6.	Aufschwung am Reck mit Geräthilfen	Aufschwung	Jungen und Mädchen ab dem 7./8. Lebensjahr	18 bis 19
7.	Vom Überrasdeln der Bänke zum Rad	Rad	Jungen und Mädchen ab dem 8./9. Lebensjahr	20 bis 22
8.	Handstandabrollen aus der Bauchlage vom Kasten	Handstandabrollen	Jungen und Mädchen ab dem 8./9. Lebensjahr	23 bis 25
9.	Umschwung am Reck mit „Hilfen“	Umschwung vorlings rückwärts	Jungen und Mädchen ab dem 9./10. Lebensjahr	28 bis 27
10.	Flugrolle an unter- schiedlichen Geräten	Flugrolle	Jungen und Mädchen ab dem 9./10. Lebensjahr	28 bis 30

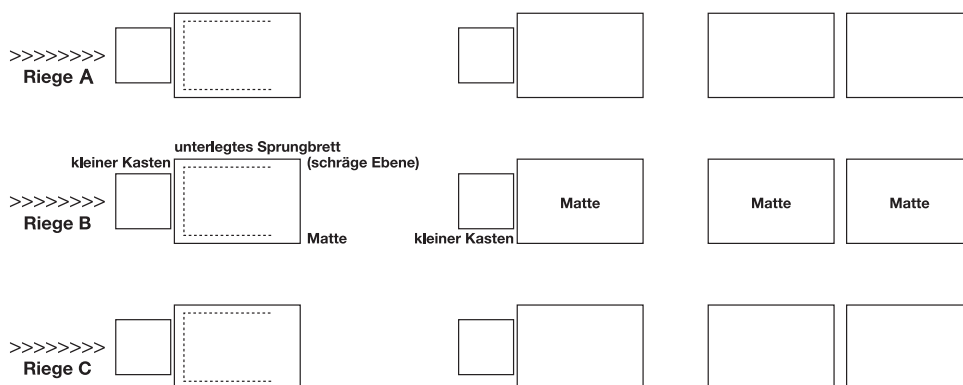


- Ziele:** Lernen und Üben der Rolle vorwärts
Schulen der Grundtätigkeiten Springen, Stützen und Rollen
- Geeignet für:** Jungen und Mädchen etwa ab dem 5./6. Lebensjahr
- Unterrichtsmittel:** 6 kleine Kästen, 3 Sprungbretter, 12 Matten, ca. 20-25 Gymnastikreifen

Einleitender Teil



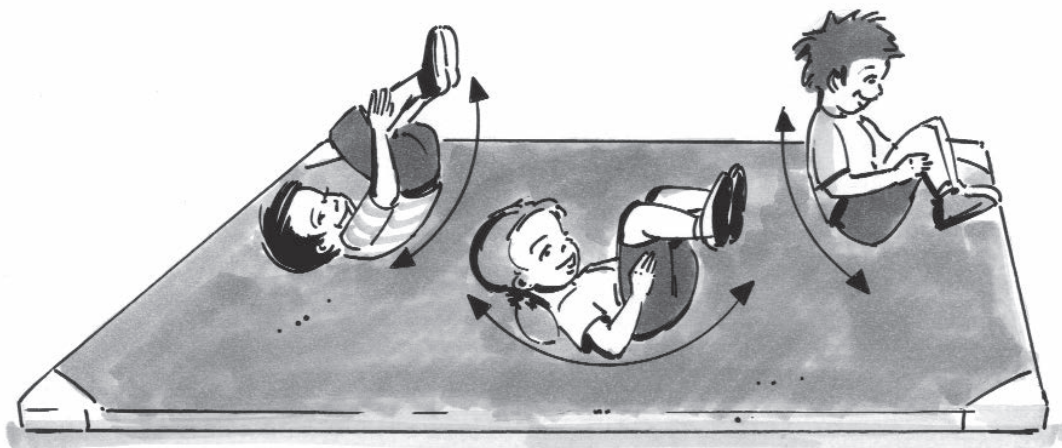
Die zu Beginn der Stunde aufgebauten Kästen und Matten dienen als Hindernisse.



- **Hindernisfangen.**
Die Geräte dürfen übersprungen und überlaufen werden. Damit das Fangen intensiver wird, werden drei Fänger bestimmt (durch Parteibänder kennzeichnen). Bei Abschlag erfolgt der Rollentausch (Parteiband übergeben).
- Wie vor, aber mit Freimal. Die kleinen Kästen werden als Freimal benutzt. Es darf aber immer nur einer auf dem Kasten stehen.

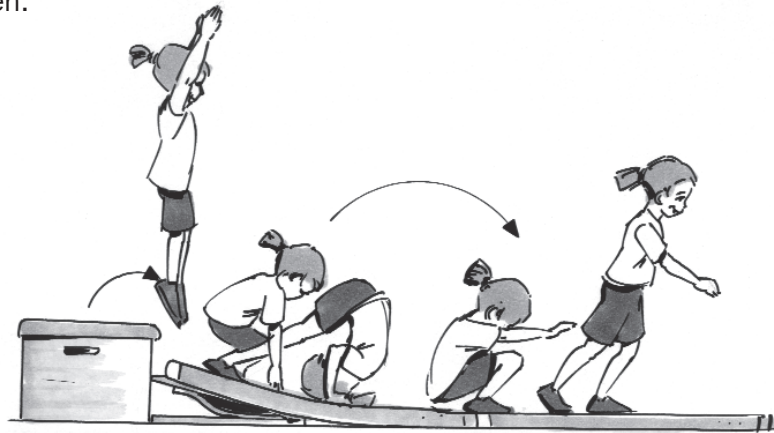
Hauptteil

- **Rückenschaukel.**
Macht euch ganz klein. Zunächst sucht sich jedes Kind einen freien Platz und führt dort die Rückenschaukel aus. Mehrmals turnen, evtl. auf Matten.



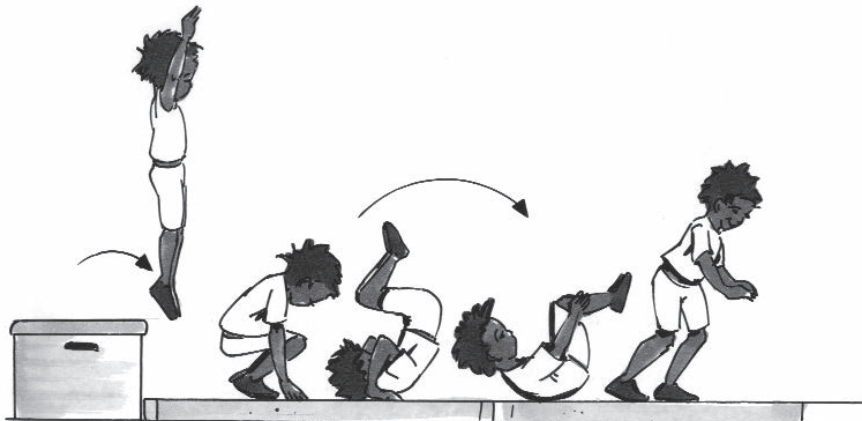
Danach stellen sich die Schüler in drei Riegen auf (Skizze).

- Knie oder hocke dich hin, setze die Hände schulterbreit auf die Matte, nimm den Kopf auf die Brust - ganz rund machen - und rolle ab. Die Schwerkraft unterstützt die Rollbewegung.
- Rolle vorwärts aus dem Knie – oder Handstand vom kleinen Kasten
- Schlusssprung vom kleinen Kasten auf die schräge Ebene mit sofortiger Rolle vorwärts. Mehrmals ausführen.



Nutze den Schwung des Sprunges aus. Setze die Hände schulterbreit auf die Matte (Fingerspitzen nach vorn), nehme den Kopf auf die Brust (Paket), und mache dich ganz rund.

- Wer auch das mehrmals einwandfrei geturnt hat, versucht es jetzt vom kleinen Kasten, aber ohne „schräge Ebene“ - Differenzierung!
- Wie vorher, aber nach der Rolle Stütz der Hände auf der Matte, dann fassen die Hände schnell an die Unterschenkel. Mehrmals ausführen.



Demonstrationen des richtigen Bewegungsablaufes helfen die Bewegungsvorstellungen der Kinder zu vervollkommen.

- Wie vorher, aber ohne Niedersprung vom Kasten.

Schlussteil



Die Geräte werden vor Beginn des Schlussteils abgebaut.

Der Lehrer legt in beliebiger Anordnung Gymnastikreifen auf dem Spielfeld aus, jeweils einen weniger als Teilnehmer.

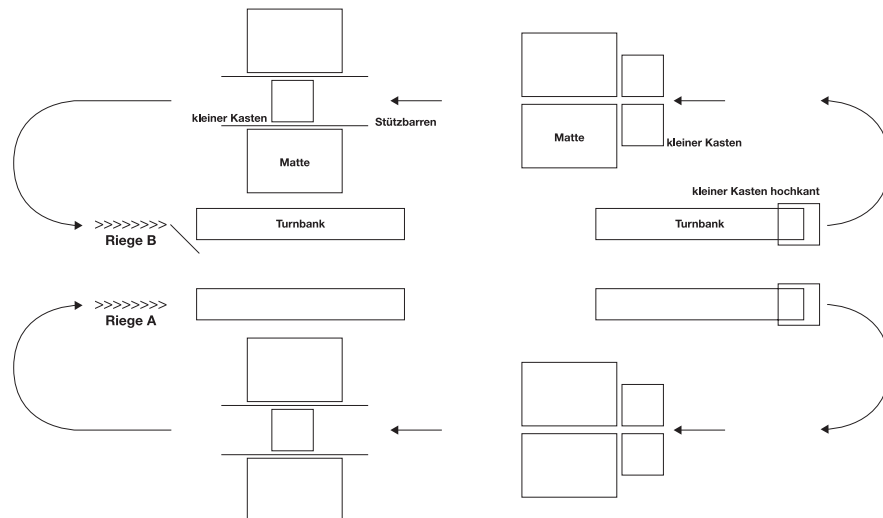
- Alle Schüler laufen im schnellen Tempo im Flankenkreis außen um das Spielfeld herum. Sobald der Pfiff des Spielleiters ertönt, sucht sich jeder ein Haus und setzt sich darin nieder. Wer bekommt kein Haus?
- Man kann das Spiel auch mit Punktwertung spielen, d.h., es werden zehn Reifen weniger als Spieler ausgelegt. Spielverlauf wie oben. Wer kein Haus erreicht, erhält einen Minuspunkt. Wer hat bei Spielende die wenigsten Minuspunkte?

- Ziele:** Lernen und Üben der Hockwende an verschiedenen Geräten, Schulen der Grundtätigkeiten Springen und Stützen.
- Übende:** Jungen und Mädchen ab dem 6./7. Lebensjahr.
- Unterrichtsmittel:** 4 Turnbänke, 8 Matten, 8 kleine Kästen, 2 kleine Stützbarren, 3 Medizinbälle

Eineitender Teil



Alle Geräte werden vor Beginn des Übens an vorher gekennzeichneten Stellen gemeinsam aufgebaut.



Die Schüler üben in der Einleitung in Partnerform. Sie stellen sich zwischen den Geräten auf, jedes Paar sucht sich einen freien Platz.

- **„Hahnenkampf“.**

Beide Schüler halten ihre Arme vor der Brust verschränkt und versuchen, auf einem Bein hüpfend sich gegenseitig aus dem Gleichgewicht zu bringen. Wer das zweite Bein aufsetzen muss, hat verloren. Lasse auch Gewinner gegen Gewinner und Verlierer gegen Verlierer spielen.

- **„Füße weg“.**

Zwei Schüler fassen sich an den Händen und versuchen, sich gegenseitig auf die Füße zu treten. Durch gewandtes Ausweichen, Täuschen und schnelles Reagieren bemüht sich jeder, die meisten Pluspunkte zu sammeln.

Hauptteil



Die Schüler stellen sich in zwei Riegen auf (siehe Skizze).

- Beliebiges Überwinden aller Geräte. Zwei Durchgänge.

Stundenbilder Sport / Grundschule

Band 2: Turnerische Grundformen schnell und sicher lernen

3. Digitalauflage 2021

© Kohl-Verlag, Kerpen 2001
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Rudi Lütgeharm
Illustrationen: Scott Krausen
Grafik & Satz: COPS, Alsdorf

Bestell-Nr. P11 251

ISBN: 978-3-95513-886-8

© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:

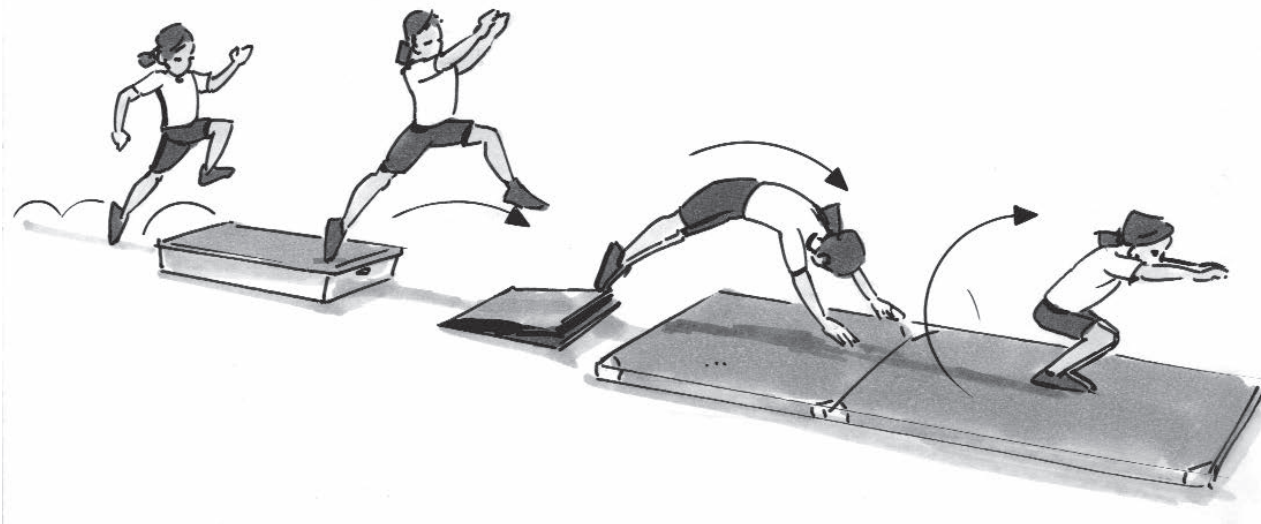


	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

4. STATION

- ☺ Mit drei oder fünf Schritten Anlauf eine Flugrolle turnen (doppelte Mattenlage). Auf dem Kastendeckel wird nur der letzte Schritt ausgeführt, der Absprung erfolgt mit beiden Beinen vom Sprungbrett.



Hinweise:

Aus dem (zunächst vorsichtigen) Anlauf heraus erfolgt der Auftaktschritt auf den Kastendeckel. Die mitgebrachte Anlaufgeschwindigkeit wird flüssig in den beidbeinigen Absprung vom Sprungbrett umgesetzt.



Die Geräte werden schnell gemeinsam abgebaut.

Schlussteil



„Treffer sammeln“.

Alle Kinder verteilen sich in der Turnhalle (im Spielfeld). Jeder kann jeden abwerfen. Die Lehrkraft wirft zwei „Softbälle“ ins Spiel. Der nächststehende Schüler ergreift den Ball und versucht ein anderes Kind abzuwerfen (Laufen mit dem Ball in der Hand ist nicht erlaubt!). Wer als nächster den Ball bekommt, setzt das Abwerfen fort. Wer hat nach ca. 5 Min. die meisten Treffer erzielt (nicht mogeln!)

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Stundenbilder Sport: Turnerische Grundformen schnell und sicher lernen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

